

NIEDERSCHRIFT

über die

46. Sitzung des Bürgerbeirates Wiesbaden

am 09.03.2005, 18.00 Uhr

Rathaus, Raum 107, Schloßplatz 6, 65183 Wiesbaden

Beginn: 18.15 Uhr

Ende: 20.05 Uhr

Anwesend waren:

Prof. Jochem, Dr. von Poser, Herr Reiß, Herr Zaleski

Entschuldigt fehlten:

Herr Henn, Frau Homberg, Herr Schüler, Herr Schuster

Zu TOP 1 Richtlinien zur Satzung über Sondernutzungen im öffentlichen Raum

Das Thema ist auf die Tagesordnung einer der nächsten Sitzung zu nehmen.

Zu TOP 2 Stadtmuseum

Der Bürgerbeirat befürwortet die Errichtung eines Stadtmuseums und erwartet mit Interesse die für den 18.05.2005 angekündigte Präsentation des Fördervereins Stadtmuseum.

Zu TOP 3 Gestaltung des Bahnhofes (Wasserturm und KuK)

Das Thema ist erneut auf die Tagesordnung für die Sitzung am 18.05.2005 zu nehmen.

Es wird gebeten, zu dieser Sitzung Informationen über die jeweils abgeschlossenen Verträge bzw. den Sachstand der Vertragsverhandlungen "Wasserturm" vorzulegen sowie darüber, welche Pläne für die Gestaltung des durch das KuK genutzte Gelände bestehen und welche finanziellen Mittel dem KuK zur Verfügung gestellt werden.

Zu TOP 4 Justiz- und Behördenzentrum

1. *Der Bürgerbeirat bittet um Informationen über den Stand der Auslobung des Verfahrens.*
2. *An die Forderung des Bürgerbeirats nach Realisierung höchstmöglicher Qualität durch Einbeziehung der Vertreter unterschiedlicher Architekturrichtungen sowohl bei den Wettbewerbsteilnehmern, als auch der Juroren, wird erinnert.*
3. *Gleichzeitig wird um Auskunft darüber gebeten, ob und welche Planungen für die künftige Nutzung der frei werdenden, insbesondere der unter Denkmalschutz stehenden Gebäude bestehen.*

Ohne TOP Liliencarré

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Commerz Grundbesitz-Investmentgesellschaft (CGI) ihre Zusage 160 Mio. € in das Liliencarré zu investieren, zurück genommen hat.

Es ist zu befürchten, dass durch den überraschenden Rückzug des Investors eine weitere Investorenruine entstehen wird. Daher wird um Auskunft gebeten, welche Gegenmaßnahmen ergriffen werden.

Der Verzicht auf ein Einkaufszentrum an dem Standort bringt für den Einzelhandel der Innenstadt nur Vorteile. Die bisherigen Entwicklungen haben gezeigt, dass ein Einkaufszentrum am Liliencarré schlecht realisierbar ist. Die Stadt Wiesbaden sollte daher von ihrer Planungshoheit Gebrauch machen und selbst die künftige Nutzung des Geländes festlegen, anstatt diese Entscheidung einem Investor zu überlassen.

Der Bürgerbeirat kann sich gut vorstellen, dass an Stelle des Liliencarrés ein Kongreßzentrum mit multifunktionalen Räumen in Ergänzung der Rhein-Main-Halle errichtet wird, in dem Kongresse, Ausstellungen und Sportereignisse veranstaltet werden können.

Zu TOP 5 Vorbereitung der öffentlichen Sitzung am 13.04.2005

Neue Festlegungen wurden nicht getroffen.

Zu TOP 6 Verschiedenes

1. Baumfällung in der Aukammallee am 08.03.2005

Es wird um Auskunft gebeten, welche Untersuchungen durchgeführt worden sind, die zur Notwendigkeit der Fällung der 15 Pappeln und einer Weide in der Aukammallee geführt hat.

2. Parkplatz des Landes Hessen auf dem Paulinenhang

Es wird um Auskunft gebeten, welche Nutzung für das Gelände über dem Paulinenhang nach der Fertigstellung der Tiefgarage unter dem Bowling Green geplant ist, das zur Zeit noch durch die Staatskanzlei als Parkplatz genutzt wird.

3. Kostenloser Eintritt in Wiesbadener Bäder für bestimmte Personen

Die Bericht in der Presse, wonach ein bestimmter Personenkreis unentgeltlich Bäder der Stadt nutzen können, werden zu Kenntnis genommen. Weitere Entwicklungen werden abgewartet.

4. Tag des offenen Denkmals unter dem "Denkmalschutz und Kriegseinwirkung"

Herr Reiß wird in Kontakt mit Herrn Horsten, Untere Denkmalschutzbehörde, eruieren, in welcher Weise sich der Bürgerbeirat beteiligen kann.

Prof. Jochem
Sitzungsleiter/in

Wilk
Protokollführung

Anlage zur Niederschrift

Tagesordnung